

**MÜNCHEN PEOPLE**

# EIN HUBERBUA IN ACTION



Der bayerische „Spider Man“: In wenigen Minuten kletterte Alexander Huber den 45 Meter hohen Turm hoch

Foto: Markus Hannich



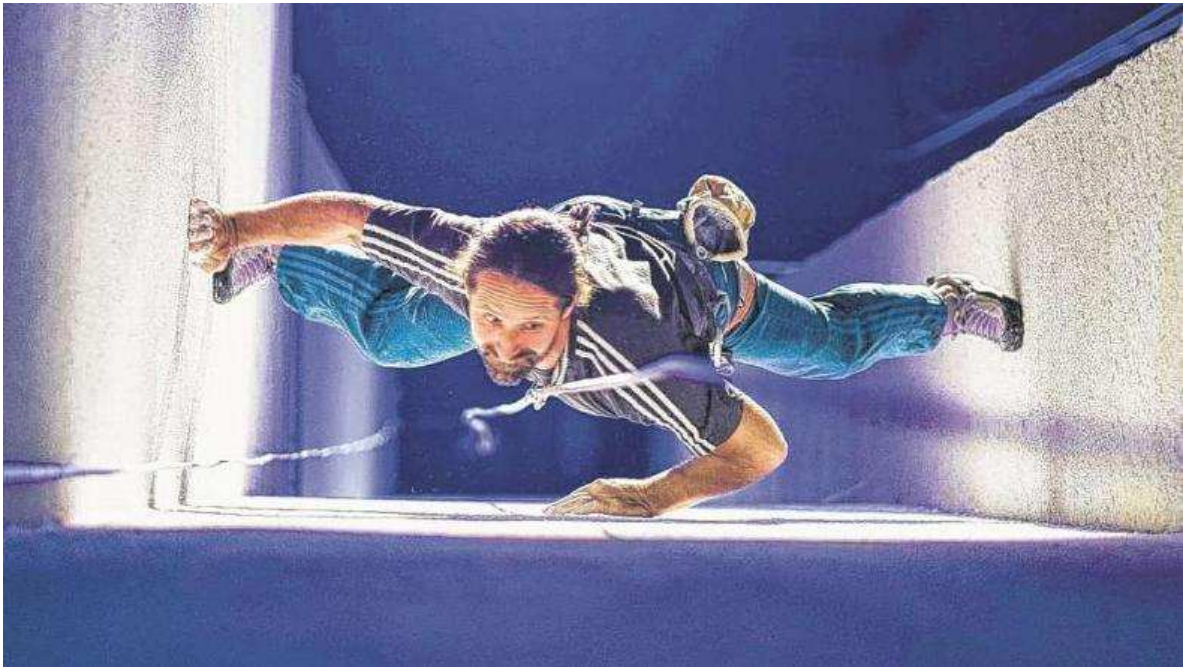
11.09.2014 - 00:03 Uhr

**ER hatte am Dienstagabend definitiv den besten Blick über München. Profibergsteiger Alexander Huber (45), einer der berühmten „Huberbuam“, erkletterte das Hochhaus zur Event-Location „Upside East“ in der Rosenheimer Straße.**

**Nicht viel mehr als fünf Minuten brauchte der Extremkletterer, für Reinhold Messner einer der besten der Welt, für den 45 Meter hohen Turm.**

Huber tat dies für den guten Zweck, zu Gunsten der Münchner Stiftung „Atem Weg“. Dabei war dem „Huberbuam“ anfangs gar nicht so wohl in seiner Haut. Den ganzen Tag hatte es geregnet, die Mauern waren rutschig.

Er zu BILD: „Das ist jetzt wirklich ausnahmsweise mal ein schwieriges Gebäude. Ich habe es unterschätzt. Der Kölner Dom hat den 6. Schwierigkeitsgrad, dieses Hochhaus hier schätzungsweise den 8.“



Der „Huberbua“ ist einer der besten Extremkletterer der Welt

Foto: Markus Hannich

---

Schnell oben war er trotzdem, er ist ja auch Speedkletterer. Für jeden Meter in die Höhe spendeten die anwesenden Gäste, unter ihnen Charlotte Knobloch (Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern) bares Geld. So kamen am Ende des Tages über 24 000 Euro für die Lungenforschung zusammen.

**Alexander Huber: „Als Bergsteiger weißt du, wie es ist, wenn du nach Luft schnappst, aber keinen Sauerstoff bekommst. Deshalb will ich helfen.“**

*Mehr aktuelle News aus München und Umgebung lesen Sie hier auf [muenchen.bild.de](https://www.muenchen.bild.de).*